

1

Volksinitiative

Eine Schule für Alle

für gemeinsames Lernen ohne Ausgrenzung

Unterschriftsliste für die Volksinitiative »Eine Schule für Alle« zum Erlass des »Gesetzes zur Einführung der Gemeinschaftsschule« (Änderung des Hamburgischen Schulgesetzes vom 16. April 1997, HmbGVBl. S. 97, zuletzt geändert am 2. Januar 2007, HmbGVBl. S. 6)

Unterschriftslisten-Nr.:

Bitte senden Sie diese Unterschriftsliste umgehend, spätestens aber bis zum **03. Januar 2008** an: »Eine Schule für Alle« GEW Hamburg, Rothenbaumchaussee 15, 20148 Hamburg

Vertrauenspersonen: Karen Medrow-Struß, Elternverein Hamburg, Jakob-Mores-Weg 4, 22309 Hamburg; Simon Völker, SchülerInnenkammer Hamburg, Meerweinstr.28, 22303 Hamburg; Klaus Bullan, GEW Hamburg, Rothenbaumchaussee 15, 20148 Hamburg **Datum der Anzeige des Beginns der Sammlung:** 30. Oktober 2007 **Hinweise:** Nach § 4 Abs. 2 des Hamburgischen Gesetzes über Volksinitiative, Volksbegehren und Volksentscheid vom 20. Juni 1996 (HmbGVBl. S. 136), zuletzt geändert am 12. Juni 2007 (HmbGVBl. S. 174) darf unterzeichnen, wer bei Einreichung der Unterschriftslisten zur Bürgerschaft wahlberechtigt ist. Unterstützungsberechtigte, zu deren Gunsten eine melderechtliche Auskunftssperre besteht, können ihre Anschrift den Initiatoren gesondert übermitteln, die diese dann vor Einreichung der Liste nachzutragen haben. Jeweils zwei der oben genannten Personen sind berechtigt, für die Initiatoren folgende Erklärungen abzugeben: 1. Sie dürfen die Durchführung des Volksbegehrens beantragen (§ 6 Abs. 1 S. 1 und Abs. 2). 2. Sie dürfen den Entwurf in überarbeiteter Form einreichen (§ 6 Abs. 3 S. 1). 3. Sie dürfen den Gesetzentwurf zurücknehmen (§ 8 Abs. 1). 4. Jede der oben genannten Personen ist berechtigt, für die Initiatoren beim Hamburgischen Verfassungsgericht die Feststellung zu beantragen, 5. dass die Volksinitiative zustande gekommen ist (§ 27 Abs. 1 S. 1 Nr. 1). 6. ob ein von der Bürgerschaft beschlossenes Gesetz dem Anliegen der Volksinitiative entspricht (§ 27 Abs. 1 S. 1 Nr. 2).

Erklärung: Mit meiner Unterschrift unterstütze ich die Volksinitiative zum Erlass des o.a. Gesetzes.

Mir ist Gelegenheit gegeben worden, den Entwurf des Gesetzes im vollständigen Wortlaut zur Kenntnis zu nehmen.

1

Familienname

Vorname

Straße, Hausnr.

PLZ

Ort

Hamburg

Geburtsjahr

Unterschrift

Amtl. Verm.

2

Familienname

Vorname

Straße, Hausnr.

PLZ

Ort

Hamburg

Geburtsjahr

Unterschrift

Amtl. Verm.

3

Familienname

Vorname

Straße, Hausnr.

PLZ

Ort

Hamburg

Geburtsjahr

Unterschrift

Amtl. Verm.

4

Familienname

Vorname

Straße, Hausnr.

PLZ

Ort

Hamburg

Geburtsjahr

Unterschrift

Amtl. Verm.

5

Familienname

Vorname

Straße, Hausnr.

PLZ

Ort

Hamburg

Geburtsjahr

Unterschrift

Amtl. Verm.

6

Familienname

Vorname

Straße, Hausnr.

PLZ

Ort

Hamburg

Geburtsjahr

Unterschrift

Amtl. Verm.

7

Familienname

Vorname

Straße, Hausnr.

PLZ

Ort

Hamburg

Geburtsjahr

Unterschrift

Amtl. Verm.

8

Familienname

Vorname

Straße, Hausnr.

PLZ

Ort

Hamburg

Geburtsjahr

Unterschrift

Amtl. Verm.